

Grußwort Januar 2019

Liebe Leserin, lieber Leser,

zum Beginn des neuen Jahres auch auf diesem Weg die besten Wünsche für ein segensreiches Jahr 2019.

Haben Sie sich Vorsätze für das neue Jahr gemacht?

Jedenfalls ist es gut, Vorsätze zu haben um dem eigenen Leben eine Richtung zu geben.

Wir können uns auch als Gemeinde einen oder mehrere Vorsätze fassen.

Ich hätte da gleich einen Vorschlag.

Immer wieder kam im vergangenen Jahr die Frage auf, wie die HEILIGE FAMILIE sichtbar werden und nach außen wirken kann...

Ein chinesisches Sprichwort sagt: „Wenn du die Welt verändern möchtest, dann geh erst dreimal um dein eigenes Haus...“

Für mich heißt das, dass wir zu aller erst unsere „Nächsten“, das heißt unser privates Beziehungsumfeld in den Blick nehmen. Danach ist der weitere Kreis der Nachbarschaft dran. Ich habe in den letzten Wochen gute Erfahrungen gemacht mit einem Nachbarschaftsportal im Internet.

Unter www.nebenan.de können die vielseitigsten Informationen, Angebote und Anfragen ausgetauscht werden. Zum Jahresende habe ich verschiedene Äußerungen von

Dankbarkeit gelesen über die gute Nachbarschaft, die zwar zunächst nur „virtuell“, aber dann auch in vielen Fällen ganz konkret gepflegt wird. Ich habe in diesem Forum auch die diversen Angebote unserer Gemeinde zu Weihnachten publik gemacht. Nach den Reaktionen konnte ich daraus schließen, dass manche Angebote gerne angenommen wurden.

Mein Wunsch für das neue Jahr ist deshalb, dass möglichst viele Gemeindemitglieder bei www.nebenan.de mitmachen. So können wir in manchen Fällen präsent sein, wenn es nötig ist und auch selbst Angebote annehmen, die uns gut tun. In einem solchen Internetportal kommt man ins Gespräch mit Menschen, die wir auf der Straße bestimmt nicht ohne weiteres ansprechen würden.

Deshalb mein Vorsatz und Motto für 2019: „HEILIGE FAMILIE zieht Kreise...“

Herzliche Grüße und Gottes Segen

Ihr

Konrad Heil

-Pfarrvikar-